Creative Enzymes®

Asiatischer Ginseng-Extrakt (Standard)

Cat. No. EXTW-020

Lot. No. (See product label)

Einleitung

Beschreibung	Ginseng-Extrakt wird aus der Wurzel und dem Blatt von Panax ginseng C. A. Mey gewonnen, einer Art von langsam wachsenden, mehrjährigen Pflanzen mit fleischigen Wurzeln, die zur Gattung Panax der Familie Araliaceae gehört. Ginseng kommt nur auf der Nordhalbkugel vor, in Ostasien (hauptsächlich Korea, Nordostchina, Bhutan und im östlichen Sibirien), typischerweise in kühleren Klimazonen.
Anwendungen	1. Ginseng-Extrakt zur Linderung von Reisekrankheit, Schwangerschaft, postoperativer Übelkeit und Erbrechen 2. Hauptsächlich geeignet für koronare Herzkrankheit, Angina pectoris, zu langsamen oder zu schnellen Herzschlag, vorzeitige ventrikuläre Kontraktionen, Blutdruckstörungen, Neurasthenie, menopausales Syndrom

Produktinformation

CAS-Nummer	Ginsenoside Rg1: 22427-39-0 Ginsenoside Rb1: 41753-43-9 Ginsenoside Rb2: 11021-13-9 Ginsenoside Re: 52286-59-6 Ginsenoside Rc: 11021-14-0 Ginsenoside Rf: 52286-58-5
Molekülformel	Ginsenosid Rg1: C42H72O14 Ginsenosid Rb1: C54H92O23 Ginsenosid Rb2: C53H90O22 Ginsenosid Re: C48H82O18 Ginsenosid Rc: C53H90O22 Ginsenosid Rf: C42H72O14
Molekulargewicht	Ginsenoside Rg1: 801.01 Ginsenoside Rb1: 1109.29 Ginsenoside Rb2: 1079.26 Ginsenoside Re: 947.15 Ginsenoside Rc: 1079.26 Ginsenoside Rf: 801.01
Reinheit	10,0%-80,0% Ginsenosid UV
Funktion	Indikationen: Anti-Müdigkeit

Hinweise	Ein häufiger Nebeneffekt von P. ginseng kann Schlaflosigkeit sein, aber dieser Effekt ist

Hinweise

Ein häufiger Nebeneffekt von P. ginseng kann Schlaflosigkeit sein, aber dieser Effekt ist umstritten. Weitere Nebenwirkungen können Übelkeit, Durchfall, Kopfschmerzen, Nasenbluten, Bluthochdruck, niedriger Blutdruck und Brustschmerzen umfassen. Ginseng kann auch zur Induktion von Manie bei depressiven Patienten führen, die es mit Antidepressiva kombinieren. Es wurde gezeigt, dass Ginseng unerwünschte Arzneimittelreaktionen mit Phenelzin und Warfarin hat, aber es wurde auch gezeigt, dass es den Blutalkoholspiegel senkt. Ginseng-Extrakt kann Nasenbluten, Kopfschmerzen, Erbrechen, erhöhten Blutdruck, Angstzustände und Schlaflosigkeit verursachen. UMMC warnt, dass Frauen, die schwanger sind, stillen oder ein hohes Risiko für Brustkrebs haben, Ginseng vermeiden sollten. Der Extrakt kann negativ mit Diabetesmedikamenten, Blutverdünnern, Antidepressiva und antipsychotischen Medikamenten interagieren. Darüber hinaus sollten Personen, die bestimmte Arten von ADHS-Medikamenten wie Amphetamine oder Methylphenidat einnehmen, Ginseng vermeiden, da es die stimulierende Wirkung dieser Medikamente verstärken und deren Nebenwirkungen erhöhen kann. Für allgemeine Unterstützung liegt die empfohlene Dosierung typischerweise bei 200 mg eines Extrakts, der standardisiert ist, um 4 Prozent bis 7 Prozent Ginsenoside, die primären aktiven Komponenten in Panax ginseng, zu enthalten. Wenn das Kraut roh konsumiert wird, liegt die empfohlene Dosierung zwischen 1 g und 2 g täglich. Zustandsspezifische Dosierungen Klinische Studien, die die Auswirkungen von Panax ginseng auf einen bestimmten Zustand untersucht haben, verwendeten die folgenden täglichen Dosierungen, gemäß Medline Plus und dem University of Pittsburgh Medical Center: Diabetes, 200 mg; erektile Dysfunktion, 2.700 mg in drei geteilten Dosen; sexuelle Erregung bei menopausalen Frauen, 3.000 mg; Vorbeugung von Erkältungen und Grippe, 100 mg.